

Gabriel García Márquez

FREI SEIN
UND UNABHÄNGIG

Journalistische Arbeiten
1974–1995

Aus dem Spanischen
von Svenja Becker, Astrid Böhringer,
Christian Hansen
und Dagmar Ploetz

Kiepenheuer & Witsch

INHALTSVERZEICHNIS

Chile, der Putsch und die Gringos	9
Interview mit Philip Agee	27
Der Kampf, bei dem Miguel Enríquez starb	35
Portugal, freies Territorium Europas	45
Kuba kreuz und quer	71
»Ja, es gibt den chilenischen Widerstand«	107
»Wir sind eine Armee, die fest im Alltagsleben verankert ist«	113
»Monteneros: Soldaten und Politiker«	123
Mir fällt keine Überschrift ein	133
Operation Carlota – Kuba in Angola	145
Aber General Torrijos hat jemanden, der ihm schreibt	177
Angola, ein Jahr danach. Eine Nation in der Grundschule	181
Rodolfo Walsh, der Schriftsteller, der den CIA überflügelte	199
Torrijos, Kreuzung aus Maultier und Jaguar	203
Die Monate der Finsternis – Che im Kongo	213
»Die Revolution steht nicht auf dem Sockel«	221
Der Coup der Sandinisten. Chronik des Sturms auf das »Haus der Schweine«	229
Die Kubaner und die Blockade	247
Vietnam von innen	261

Inhaltsverzeichnis

Bateman: Rätsel ohne Ende	287
Aus meinen Erinnerungen: Besuch beim Papst	309
Aus meinen Erinnerungen: Guillermo Cano	317
Was geht in Kolumbien vor?	325
Was sind die vorrangigen Aufgaben der Menschheit in den kommenden Jahrzehnten?	341
Anmerkungen zu einer neuen Debatte über die Drogenfrage	343
Für ein Land, das den Kindern gehört	347
Felipes bitterer April	359
Federicos unersättlicher Optimismus	365
Quellenverzeichnis	369
Register	375